



Es gilt das gesprochene Wort!

Sperrfrist: 3. Juli 2009, 14:00 Uhr

Rede

der
Bayerischen Staatssekretärin
für Wirtschaft, Infrastruktur, Verkehr und Technologie

Katja Hessel

anlässlich
der Einweihungsfeier bei der Firma TechnoSan

am 3. Juli 2009
in Neuötting

I. Begrüßung

Sehr geehrter Herr Czetsch,

Sehr geehrter Herr Driessen,

Sehr geehrte Herren Bürgermeister,

meine sehr verehrten Damen und Herren!

**Dank für
Einladung**

Herzlichen Dank für Ihre Einladung hierher nach Neuötting. Ich bin sehr gerne zu Ihrer heutigen **Einweihungsfeier** gekommen. Die TechnoSan Umwelt GmbH gehört zu den **Innovationstreibern** unseres Freistaates. **Die Bayerische Staatsregierung ist stolz auf Sie!** Wir gratulieren Ihnen gleich zweifach.

Herzlichen Glückwunsch

- zur Modernisierung Ihrer thermischen Behandlungsanlage und
- zur Inbetriebnahme Ihrer Versuchsanlage.

Mut und Entschlossenheit

Mit Ihren Investitionen beweisen Sie, Herr Czetsch, nicht zuletzt angesichts der angespannten gesamtwirtschaftlichen Lage **Mut und Entschlossenheit**. Sie schauen unbeirrt nach vorn und setzen konsequent auf **technischen Fortschritt und Wachstum**.

Das ist ein **großartiges Bekenntnis**

- zum eigenen Leistungswillen,
- zur Zukunft des Unternehmens
- zum Standort Neuötting und damit zum Standort Bayern.

Wir brauchen gerade jetzt Unternehmer wie Sie, die mit Zuversicht, Idealismus und Ideenreichtum vorangehen und Vorbild für viele andere sind.

II. Würdigung des Unternehmens

Anfänge

Diese Eigenschaften haben Sie von Anfang an gezeigt. Bereits **1993** haben Sie den Sprung in die **Selbständigkeit gewagt** und ein eigenes Ingenieurbüro gegründet.

Im Mittelpunkt Ihrer Tätigkeit haben damals die Sanierung von Böden und der umweltgerechte Umgang mit kontaminiertem Boden- und Abbruchmaterial gestanden. Das ist heute immer noch so. Allerdings hat sich Ihre Leistungspalette stetig erweitert. Sie haben ja eben davon berichtet.

Expansion

Mit dem Erfolg einher ging eine stetige Expansion – vom Bau einer Firmenzentrale über die Gründung einer Tochterfirma für Gleisschotteraufbereitung bis hin zum Ausbau des Standortes hier in Neuötting. Dabei ist die **Zahl der Mitarbeiter** im Laufe der Jahre stetig auf nunmehr 47 **gestiegen**. Aufträge erhalten Sie längst nicht mehr nur aus dem Inland.

Eine mehr als beachtliche Leistung, die leidenschaftliches Unternehmertum voraussetzt!

Die TechnoSan Umwelt GmbH ist heute ein **Musterbeispiel** dafür, wie wichtig modernste Technologie und Wille zur Innovation sind, um dauerhaft erfolgreich zu sein.

Mit der Entwicklung Ihrer thermischen Behandlungsanlage haben Sie sich ein **europäisches Patent** und damit einen **Wettbewerbsvorsprung** gesichert. Zugleich setzen Sie mit dieser Innovation ein Zeichen für umweltverträgliches und energiesparendes Arbeiten. **Das ist vorbildlich!**

Bekannte Kunden

Zu Ihren Kunden gehören so bekannte und erfolgreiche Weltunternehmen wie

- BMW,
- Knorr Bremse,
- Mercedes,
- Siemens und
- Wacker.

Auch Kommunen und Städte nehmen Ihre Leistungen gerne in Anspruch.

Arbeit nützt vielen

Lassen Sie mich an dieser Stelle klar und dezidiert hervorheben: **Ihre Technologie kommt vielen zugute.**

Ich erlebe das hautnah in München. Dort hat Ihre Firma zur Befreiung von Altlasten an der

Isar beigetragen. Durch die Renaturierung konnte für tausende stressgeplagte Münchner ein Erholungsgebiet direkt vor der eigenen Haustür entstehen.

Ihre Technologie trägt aber nicht nur in dieser Hinsicht viel zum Umweltschutz bei. Das Recycling in der Anlage ermöglicht auch die Zurückgewinnung von Wertstoffen.

**Blick nach
vorn gerichtet**

Trotz Ihrer Erfolge ruhen Sie, Herr Czetsch, sich nicht aus! Sie investieren weiter. Die heutige Einweihungsfeier beweist das eindrucksvoll:

- Sie haben Ihre Anlage auf den neusten Stand gebracht.
- Sie haben mit Ihrem Technikum eine Versuchseinrichtung geschaffen, die Ihnen dauerhaft neue, verwertbare Erkenntnisse beschert.

So können Sie Ihre Spitzenposition am Markt weiter festigen und ausbauen.

**Ehrenamtliches
Engagement**

Bei Ihrem unternehmerischen Engagement belassen Sie es nicht. Sie sind auch **ehrenamtlich äußerst aktiv**. So stehen Sie uns als

Mitglied in einem **Expertengremium** des Wirtschaftsministeriums zu aktuellen Fragen und Problemen des Mittelstands als konstruktiver Gesprächspartner zur Seite.

Hervorheben möchte ich auch Ihre vielfältige Arbeit für die **IHK** für München und Oberbayern und ihren Einsatz für die **Entsorgergemeinschaft Altlasten Bayern**.

Sie schultern Ehrenamt und Unternehmensführung gleichermaßen. **Das verdient große Anerkennung und unser aller Respekt!**

Mitarbeiter als Erfolgsfaktor

Es zeigt auch, dass Sie in der Firma nicht auf sich allein gestellt sind. Viel mehr als das: Ihre **Mitarbeiter** sind gleichermaßen **Motor des Erfolges**. Mit Fleiß, Innovationskraft und Einsatzwillen hat die gesamte Belegschaft das Unternehmen nach vorne gebracht.

Nicht vergessen werden dürfen an dieser Stelle aber auch Kunden, Banken, Politik und Verwaltung vor Ort.

Sie alle haben zum Erfolg von TechnoSan beigetragen. **Dafür danke ich allen herzlich.**

III. Branche weiter im Aufwind

Meine Damen und Herren!

Die TechnoSan Umwelt GmbH hat **zwei Ziele** klar vor Augen: **Innovation und Wachstum**.

Und das ist gut! Denn der Umwelttechnik gehört die Zukunft. Daran wird auch die Finanz- und Wirtschaftskrise nichts ändern, die zurzeit leider bei vielen Denken und Handeln bestimmt.

Wachstums- branche

Nach Berechnungen der Roland Berger Unternehmensberatung haben **Umweltechnologien** in Deutschland im Jahr 2007 rund **8% des deutschen Bruttoinlandsproduktes** erwirtschaftet. **Bis 2020** wird sich dieser **Anteil auf 14 % erhöhen**. Bereits diese Zahlen belegen deutlich: Greentech ist keine Nischentechnologie mehr. Der Markt für Umweltgüter hat sich zu einer **Wachstumsbranche** mit hoher Bedeutung für die gesamte Wirtschaft entwickelt.

Die Nachfrage beschränkt sich dabei längst nicht mehr nur auf Deutschland und Europa. Weltweit gewinnen

- umwelt- und ressourcenschonende Produktionsprozesse,
- das Recycling von gefährlichen Abfällen und
- die Wiedergewinnung von Rohstoffen immer mehr an Bedeutung.

Ich bin mir daher sicher: Anlagen und Entwicklungen wie die Produkte von TechnoSan werden in Zukunft in vielen Ländern dieser Welt zu finden sein!

IV. Wachstumspolitik für Bayern

Meine Damen und Herren!

Letztlich brauchen mittelständische Unternehmen, um **langfristig** prosperieren zu können **gute Standortbedingungen**. Dafür sorgt die bayerische Wirtschaftspolitik seit vielen Jahren. Sie alle kennen unsere bewährten Programme und Projekte. Lassen Sie mich deshalb nur auf **drei aktuelle Themen** näher eingehen:

Erstens haben wir Anfang letzter Woche den Startschuss für einen bundesweit einmaligen „**Mittelstandspakt Bayern**“ gegeben, um gerade jetzt der enormen Bedeutung des Mittelstandes Rechnung zu tragen.

Gemeinsam mit 44 weiteren Partnern der mittelständischen Wirtschaft und der Kreditinstitutionen aus dem Freistaat wollen wir ein klares und bewusstes **Signal zur Unterstützung unseres Mittelstandes** in seiner ganzen Breite setzen.

Der Mittelstandspakt soll

- noch umfassender als bisher über die bestehenden Hilfs- und Fördermöglichkeiten für kleine und mittlere Unternehmen **informieren,**
- zur **Verbesserung und Ergänzung** des bestehenden mittelstandspolitischen Instrumentariums beitragen und

- helfen, **gemeinsame bayerische Positionen** bei wichtigen mittelstandspolitischen Handlungsfeldern zu formulieren, z.B. in der Steuerpolitik.

Clusteroffensive

Zweitens geht die **Clusteroffensive** konsequent weiter. In insgesamt 19 Clustern unterstützen wir die Vernetzung von Wissenschaft und Wirtschaft. Einer dieser Cluster ist die **Umwelttechnologie**.

Der Umweltcluster will

- bayerische Unternehmen bei der **Entwicklung und internationalen Vermarktung innovativer Ideen unterstützen** und
- die **Unternehmen untereinander und mit der Forschung vernetzen** für einen kürzeren Weg von der Idee bis zum Produkt.

Der Cluster ist außerdem eine ideale **Informationsplattform für die beteiligten Unternehmen** – für einen **Überblick über Auslandsmärkte, Finanzierungs- und Fördermöglichkeiten, Fachforen und Messeteilnahmen**.

**Erschließung
von Auslandsmärkten vorantreiben**

Drittens wollen wir die **Internationalisierung** des bayerischen Mittelstandes mit unserem **„Maßnahmenpaket Außenwirtschaft 2009“** weiter vorantreiben. Dazu haben wir das erprobte Förderinstrumentarium an aktuelle Erfordernisse angepasst.

Zurzeit werden rund um den Globus mehrere Billionen Dollar für **Konjunkturprogramme** bereitgestellt. Vieles davon soll in Bereiche gesteckt werden, in denen bayerische Unternehmen stark sind, wie **erneuerbare Energien, Energieeffizienz, Gesundheitswesen** und, das wird unseren Gastgeber besonders freuen, auch in die **Umwelttechnik**.

Bildungsengagement, Existenzgründeroffensive, Infrastrukturausbau – diese Liste ließe sich noch lange fortführen.

Ich möchte nun aber zum Schluss kommen.

V. Schluss

Die TechnoSan Umwelt GmbH setzt mit ihren Investitionen ein deutliches Ausrufezeichen. Sie stellt damit die Weichen für weiteres Wachstum. Und sie zeigt, dass der Mittelstand stark ist.

**Dank für
Leistungen**

Ich wünsche Ihnen, Herr Czetsch, Ihren Mitarbeitern und Ihrer Firma für die Zukunft alles Gute und viel Glück! Setzen Sie Ihren wirtschaftlichen Erfolgskurs fort!

Vielen Dank!